

Produkte mit Grips



© lovelyday12 - Fotolia.com

Produkte mit Grips stehen im Mittelpunkt der „TextilTech Innovation Night“, zu der die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein und der DigiHub Düsseldorf/Rheinland für den 5. Oktober in die ZSK Stickmaschinen GmbH an der Magdeburger Straße 38-40 in Krefeld einladen. Beginn der Veranstaltung ist um 17.30 Uhr.

Das Handy wird über die Kleidung aufgeladen, und der Bürostuhl meldet sich, wenn man mal wieder krumm vor dem Computer sitzt. Das sind nur zwei Beispiele spannender digitaler Innovationen aus der Textilbranche. Durch die Ausstattung von Jacken, Polstermöbeln und Co. mit Sensoren und durch digitale Vernetzung entstehen Produkte, die nicht nur den Alltag erleichtern, sondern auch einen Beitrag zum Umweltschutz und zur Generationen-Gerechtigkeit leisten. „Technik und Textilien wachsen zusammen. Daraus ergeben sich völlig neue Anwendungsgebiete, sozusagen Textil 4.0“, sagt Elke Hohmann, Leiterin des IHK-Bereichs Innovation/Umwelt. „Textilien mit integrierten digitalen Funktionen, sogenannte smarte Textilien, sind hoch innovativ und stehen vor einem Durchbruch auf dem Markt.“ Aber nicht nur Kleidung werde in Zukunft digital vernetzt sein. „Auch Bauteile werden durch den Einsatz smarterer Textilien intelligent.“

Welche neuen Funktionen smarte Textilien mitbringen können und wie der Stand der Technik ist, zeigen sieben sogenannte Innovation Pitches, die nach einer kurzen Einführung gegen 18.30 Uhr starten. Dabei stellen Vertreter von Unternehmen, Start-ups, Hochschulen und Forschungseinrichtungen ihre aktuellen Projekte vor. Mit dabei sind Jan Jordan, Benjamin Weise und Vadim Tenner vom Institut für Textiltechnik der RWTH Aachen, Alexandra Glogowsky und Malin Obermann von der Hochschule Niederrhein, Björn Lang von der physiosense GmbH und Frank Giessmann von der ZSK Stickmaschinen GmbH. Hohmann: „Es geht um smarte Textilien und innovative Produktionsmethoden sowie digitale Marketing- und Vertriebskonzepte.“ Das Publikum wählt die drei besten Vorträge aus, die dann weiter vertieft werden. Die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken besteht im Anschluss. „Mit acht Innovationsvorträgen, die sowohl für Fachleute als auch für Laien hoch interessant sind, erwarten wir eine Innovation Night, die über den Abend hinaus neue Impulse für die Textilregion Krefeld/Mönchengladbach setzt“, sagt Klemens Gaida, Geschäftsführer des DigiHub

Düsseldorf/Rheinland.

Tickets für die „TextilTech Innovation Night“ kosten für Vertreter von Unternehmen 19 Euro pro Person. Gründer, Vertreter von Start-ups und Interessierte zahlen 9 Euro pro Person. Die Bewirtung ist inklusive. Eine Anmeldung ist im Internet möglich unter:
www.digihub.de/veranstaltungen/textiltech

Ansprechpartner

Agnes Absalon

Telefon: +49 2151 635-349

Telefax: +49 2151 635-44349

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Elke Hohmann

Telefon: +49 2161 241-130

Telefax: +49 2151 635-44130

E-Mail:

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 16890

Ausdrucksdatum: 27.11.2021